



Meine erste eigene Wohnung

Das Finanzielle

„Was kann ich mir leisten und was nicht?“ - das ist die allererste Frage, die ich mir stellen sollte, denn in einer eigenen Wohnung muss ich für alle Kosten selbst aufkommen.

Schließlich will ich am Monatsende nach Abzug aller laufenden Kosten wie Miete, Strom, Heizung, Fernsehen, Internet und Telefon, und Versicherungen noch etwas Geld in der Haushaltskasse übrig haben.

Zudem muss ich bedenken, dass der Vermieter meiner zukünftigen Wohnung eine Kautions von üblicherweise 2-3 Nettokaltmieten verlangen wird.

Für Lebensmittel sowie andere Dinge des alltäglichen Lebens (z. B. Busfahrkarte, Reinigungsmittel, Glühbirnen etc.) muss ich auch einen bestimmten Betrag einkalkulieren, ebenso wenn ich noch eine Ausbildung mache und z.B. Bücher, Papier oder andere Materialien dafür benötige. Und auch Möbel, Einrichtungsgegenstände, Gardinen, Wandfarbe kosten Geld.

Wenn ich das alles bedacht habe, kann ich mich auf die Suche nach einer passenden Wohnung begeben.

Und so funktioniert die Wohnungssuche bei der Wohnbaugesellschaft Zittau mbH:

Das Wohnungsangebot

Deinen Traum nach einer eigenen Wohnung zu verwirklichen und Dich Deinem Ziel einen großen Schritt näher zu bringen - dabei wollen Dir die Mitarbeiter der WBG Zittau mbH sehr gern helfen.

Zuerst benötigen wir ein paar persönliche Daten von Dir, wie z. B. Deinen Namen, Geburtsdatum usw. Sicher hast Du schon konkrete Vorstellungen von Deiner ersten, eigenen Wohnungen und weißt in Gedanken schon, wie sie aussehen soll. Und genau das wollen wir natürlich auch wissen, damit wir eine passende Wohnung für Dich finden können. Egal, ob 1- oder 2-Raum-Wohnung, ein Zimmer in einer Wohngemeinschaft oder im Studentischen Wohnen, Alt- oder Neubau - wir haben vielfältige Angebote, das Wichtigste aber ist, dass Dir die Wohnung gefällt und Du Dich dort wohlfühlen kannst. Bevor Du jedoch eine Entscheidung fällst, kannst Du selbstverständlich jede Wohnung vor Ort und in aller Ruhe besichtigen.



Hast Du die Wohnung gefunden, in die du einziehen möchtest, brauchen wir von Dir einen Einkommensnachweis. Sollte die Miete vom Amt bezahlt werden, brauchen wir eine Zustimmung vom Amt, dass die Miete übernommen wird. Auf jeden Fall müssen wir uns, bevor wir den Mietvertrag schreiben, sicher sein, dass die Miete regelmäßig gezahlt wird. Sind diese Sachen geregelt, wird der Mietvertrag geschrieben, den Du zu einem bestimmten Termin mit den Schlüsseln übergeben bekommst.

Der Mietvertrag

Bevor Du Deinen Mietvertrag unterschreibst, solltest Du ihn natürlich gelesen und verstanden haben. Wir gehen Ihn zusammen mit Dir durch und erklären Dir alles ganz genau. Gibt es dabei Unklarheiten, scheue Dich nicht, Fragen zu stellen.

Normalerweise wird in einem Mietvertrag zunächst das Mietobjekt beschrieben. Dann wird die Mietzeit festgelegt (unbefristeter Mietvertrag oder Zeitmietvertrag). Geregelt werden außerdem die Mietzahlung (wann und wieviel), das Kündigungsrecht und die Instandhaltung der Wohnung. Mit dem Mietvertrag bekommst du auch eine Hausordnung ausgehändigt, die Dir Hinweise für das Zusammenleben mit Deinen neuen Nachbarn gibt. Vergess bitte nicht, die Kautions mitzubringen, denn Diese musst Du bei Vertragsabschluss in bar bezahlen, es kann aber auch eine Ratenzahlung von maximal 10 Raten vereinbart werden.

Die Miete wird mithilfe des bequemen und kostenfreien Abbuchungsverfahrens automatisch von Deinem Konto eingezogen. Dafür benötigen wir Deine Bankdaten.

Wir haben natürlich die Strom-, Wasser-, Heiz- und/oder Gaszählerstände abgelesen und die Anmeldeformulare für die jeweiligen Versorgungsfirmen vorbereitet. Diese werden bei uns unterschrieben und auch durch uns verschickt. Das heißt, alle Anmeldungen erfolgen durch uns, sogar der Fernsehanschluss ist meist schon angemeldet. Das Einzige, um was Du Dich kümmern musst, ist Internet und Telefon, sofern Du das benötigst.

Sind der Mietvertrag sowie alle Formulare unterschrieben, folgt die Wohnungsübergabe.

Jetzt bekommst Du von uns die Schlüssel ausgehändigt und kannst die neue Wohnung wirklich **Deine Wohnung** nennen.

Nun kann es losgehen, der Umzug kann stattfinden.



Der Umzug

Im Normalfall ist der erste Umzug in Eigenregie machbar, da man als Einzelperson nicht so viele Dinge transportieren muss wie es zum Beispiel mit einer ganzen Familie der Fall wäre.

Falls Du selbst kein Auto besitzt, solltest Du auf jeden Fall jemanden organisieren, der Dich zum Beispiel zum Baumarkt fährt oder größere Elektrogeräte wie beispielsweise einen Kühlschrank mit Dir abholt. Außerdem solltest Du Dir Werkzeug organisieren, um Bilder anzubringen oder eventuell Möbelstücke auf- und abzubauen. Brauchbar wären auf jeden Fall Hammer, Nägel, Dübel, eine Bohrmaschine, Schraubenzieher und so weiter.

Am Tag des Umzuges müsstest Du, sofern Du nicht jemanden kennst der selbst einen besitzt, einen kleinen Lieferwagen anmieten, um die sperrigen Gegenstände und Möbel zu transportieren. Hilfreich, wenn nicht sogar nötig, ist es außerdem, möglichst viele Freunde und Bekannte zu fragen, ob sie Dir nicht beim Tragen helfen könnten.

Weitere Tipps und Hinweise zum Umzug und zu Deiner gesamten Mietzeit findest du auch in unseren Mieterratgeber, den Du bei Vertragsabschluss bekommen hast.

Ist Die Wohnung dann endlich eingerichtet, wünschen wir Dir alles Gute und ein angenehmes Wohnen in Deiner ersten eigenen Wohnung.

Weil Wohnen Vertrauenssache ist.

Wohnbaugesellschaft Zittau mbH